Nur für Mädchen

Renovierter Teil des "Internat Privé Fieldgen" im Bahnhofsviertel eingeweiht

LUXEMBURG

JK

m Herzen des hauptstädtischen Bahnhofsviertels liegt die 1891 von Ordensschwestern ins Leben gerufene Privatschule "Fieldgen". Der Schule angegliedert ist das "Internat Privé Fieldgen", das ausschließlich Mädchen vorbehalten ist. Gestern Nachmittag hatte der Verwaltungsrat der AGEDOCl die Erziehungsmannschaft des "Internat Privé Fieldgen" und die Direktion der Privatschule "Fieldgen" zur Einweihung des instand gesetzten Teils des Internats eingeladen.

Eine "schwierige Baustelle"

Wie bei dieser Gelegenheit zu erfahren war, zogen sich die Instandsetzungsarbeiten über zwei Jahre hin, da ausschließlich während der Sommerferien gearbeitet werden konnte. Es handelte sich demnach um eine "schwierige Baustelle, wo die Arbeiten unter Zeitdruck durchgeführt wurden".

Das Resultat kann sich durchaus sehen lassen: Denn die dritte Etage des Internats präsentiert sich nun so, wie Mädchen es heutzutage wünschen - hell, freundlich und übersichtlich. Nun ist man dabei, die Instandsetzung der vierten Etage sowie zwei weiterer Stockwerke in einem zweiten Gebäude vorzubereiten, die den dem Verantwortlichen des Bildungsministeriums schnellstmöglich unterbreitet werden sollen, damit man im Sommer 2019 mit der Renovierung beginnen könne.

Bildungsminister Claude Meisch seinerseits hob die gute Zusammenarbeit mit dem "Internat Privé Fieldgen" hervor. Auch Internate müssten den Herausforderungen der Gesellschaft angepasst werden, damit die Mädchen hier gerne fünf Tage in Woche leben und die nötige Ruhe haben, um sich auf die Schule vorzubereiten.

ZUM "INTERNAT PRIVÉ FIELDGEN"

Für 90 Schülerinnen

Der Privatschule "Fieldgen" angegliedert ist das "Internat Privé Fieldgen", das ausschließlich Mädchen vorbehalten ist. Den Internatsschülerinnen stehen Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Derzeit sind 60 Schülerinnen der unteren Sekundarstufe und 30 Schülerinnen der Oberstufe im Internat.



Instandsetzung der vierten Etage sowie zwei weite- Zur Einweihungsfeier hatte sich Bildungsminister Claude Meisch eingefunden

Fotos: Editpress/Tania Feller



Hell und freundlich präsentiert sich der neue Aufenthaltsraum in der dritten Etage des "Internat Privé Fieldgen"